

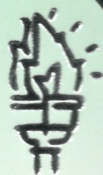
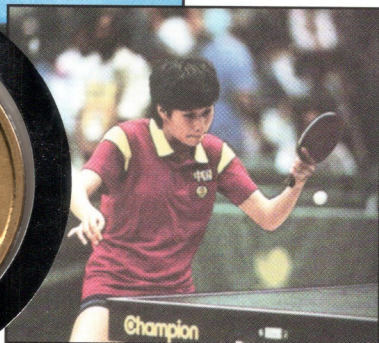
SYDNEY 2000



Olympic Games

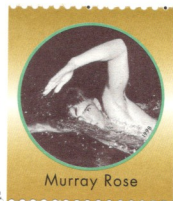


SYDNEY 2000



Olympic Games

45c
Australian
Olympic
Legends



AUSTRALIA

FIRST DAY OF ISSUE
21 JANUARY 1998



* 0113

Australiens Tier- und Pflanzenwelt weist eine Vielfalt an Besonderheiten auf, die auf keinem anderen Kontinent anzutreffen sind. Dies gilt speziell für eine Reihe von Tierarten, die ausschließlich hier beheimatet sind. Aufgrund der isolierten Lage Australiens konnten sie sich unbeeinflusst von der Konkurrenz etwaiger höher entwickelter Spezies aus anderen Kontinenten eigenständig ausprägen. Zu den bekanntesten Tieren im Land des Veranstalter der Olympischen Sommerspiele 2000 in Sydney gehören zwei der zahlreichen hier beheimateten Beuteltiere: das Känguruh und der possierliche Koala-Bär. Letzterer wurde auf dem Motiv der offiziellen Silber-Gedenkmünze verewigt, die im Jahr vor den Jahrtausendspielen von der Königlich Australischen Münze herausgegeben wurde. Ein ausgewachsener Koala erreicht eine Größe von bis zu 80 Zentimetern. Bei dem Beutelbären handelt es sich um ein nachtaktives Klettertier, das in den Eukalyptuswäldern Ost-Australiens heimisch ist. Er wohnt dort in höheren Baumregionen und ernährt sich von bestimmten Eukalyptusblättern. Diese bieten ihm zudem ausreichend Flüssigkeit, so daß er nur äußerst selten Wasser zu sich nehmen muß. Koalas können bis zehn Jahre alt werden und neigen zu einem Leben als Einzelgänger.

Münze
 Prägejahr: 1999
 Nennwert: 5 Dollars
 Metall: Silber
 Prägequalität: Polierte Platte
 Durchmesser: 40,5 Millimeter
 Motiv: Koala-Bär

Briefmarke
 Ausgabejahr: 1998
 Nennwert: 45 Cents



Motiv: Logo der Olympischen Spiele in Sydney

Obwohl der moderne Tischtennisport bereits auf eine über 100jährige Geschichte zurückblicken kann, ist es noch eine sehr junge olympische Disziplin. Zwar fand die erste Weltmeisterschaft bereits im Jahr 1926 statt, doch zur Olympia-Premiere kam es erst bei den Spielen 1988 in südkoreanischen Seoul. Das mit dem Tennis verwandte Rückschlagspiel entwickelte sich im 19. Jahrhundert als „Raumtennis“ vor allem im ostasiatischen Raum. Doch erst die Erfindung des Zelluloidballs um 1890 und einige Jahre später die Konstruktion des Gummischlägers machten die Sportart populär und ermöglichten die Verbreitung des Tischtennis auch über Asien hinaus. Seit dem Olympia-Debüt im Jahr 1988 werden stets vier Tischtennis-Turniere ausgetragen. Sowohl die Damen als auch die Herren ermitteln jeweils in Einzel- und Doppel-Wettbewerben die Medaillengewinner. Überragende Nation ist die Volksrepublik China, deren Spieler in den bis einschließlich 1996 stattgefundenen zwölf Turnieren die meisten Medaillen gewinnen konnten. Sie errangen neunmal Gold, siebenmal Silber und dreimal Bronze. Allein 1996 in Atlanta stellten sie in allen vier Wettbewerben die Olympiasieger und belegten zudem dreimal den zweiten und einmal den dritten Rang.

Münze
 Prägejahr: 1999
 Nennwert: 5 Dollars
 Metall: Bronze
 Prägequalität: Stempelglanz
 Durchmesser: 38,9 Millimeter
 Motiv: Tischtennis

Briefmarke
 Ausgabejahr: 1998
 Nennwert: 45 Cents
 Motiv: Murray Rose, Schwimm-Olympiasieger 1956 und 1960

